

Corporate News

FINEXITY kündigt Kapitalerhöhung an und bereitet Direktlisting an der m:access in München vor

- Kapitalmaßnahme zur Finanzierung eines regulierten MTF-Handelsplatzes mit Abwicklungssystem und von Übernahmen
- Bezugsrechtsemission mit zwei Bezugsoptionen für Aktionäre, mit und ohne Lock-up
- Notierungsaufnahme im Segment m:access der Börse München

Hamburg, 07. August 2025 – Der Vorstand der FINEXITY AG hat mit Zustimmung des Aufsichtsrats heute die Durchführung einer Kapitalerhöhung im Rahmen eines unmittelbaren Bezugsrechtsangebots beschlossen. Die Ausgabe der neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie erfolgt im Verhältnis 11:1 und ist eingeteilt in zwei Tranchen. Aktionäre können jeweils bis zu 100.000 Stück neue Aktien mit voller Dividendenberechtigung während der Bezugsfrist vom 12. August 2025 bis 26. August 2025 beziehen.

Der Bezugspreis für die erste Ausnutzung („Kapitalerhöhung 1“) von bis zu 100.000 neuen Aktien beträgt EUR 42,50. Diese Aktien sind frei handelbar. Der Bezugspreis für die zweite Ausnutzung („Kapitalerhöhung 2“) von ebenfalls bis zu 100.000 neuen Aktien beträgt EUR 29,50, wobei sich die Zeichner der Kapitalerhöhung 2 verpflichten, diese gezeichneten Aktien bis zum 30. August 2027 weder direkt noch indirekt an oder außerhalb der Börse zu veräußern noch sie aus ihren Wertpapierdepots zu übertragen ("Lock-up").

Den Aktionären wird darüber hinaus ein Überbezug gewährt. Nicht aufgrund des Bezugsrechts gezeichnete Aktien sollen insbesondere im Rahmen einer Privatplatzierung Investoren in Deutschland und bestimmten anderen Jurisdiktionen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland angeboten werden.

Die Kapitalerhöhung 2 mit Lock-up werden mit einem erheblichen Discount zum Marktwert angeboten und richtet sich an langfristig orientierte Anleger. Bereits im Vorfeld des anstehenden Börsenlistings haben sich die Vorstände bzw. die von ihnen kontrollieren Gesellschaften verpflichtet, ihre Aktien einem Lock-up von 30 Monaten zu unterwerfen. Strategische Investoren, Business Angels und VCs haben sich ebenfalls zu einem Lock-up von 24 Monaten für den Großteil ihrer Aktien verpflichtet.

Diese Commitments zeigen das starke Engagement und Vertrauen aller Beteiligten in die zukünftige Entwicklung des Unternehmens und sollen die Stabilität des Aktienkurses nach der Notierungsaufnahme fördern.

Mit dieser Kapitalmaßnahme führt FINEXITY die letzte Finanzierungsrunde vor dem geplanten Börsenlisting durch. Sie dient der Finanzierung des Aufbaus eines eigenen regulierten DLT-basierten multilateralen Handels- (MTF) und Abwicklungssystems für die Zulassung als DLT-Trading and Settlement System (DLT-TSS), der geplanten Übernahme

FINEXITY

eines in Deutschland ansässigen, regulierten Wertpapierinstituts sowie des allgemeinen Unternehmenswachstums. Insbesondere befindet sich die FINEXITY AG in fortgeschrittenen Verhandlungen zu der Übernahme des Wertpapierinstituts mit einem Kaufpreis im unteren einstelligen Millionen-Bereich.

„Mit dem Angebot zur Kapitalerhöhung bieten wir unseren Aktionären die Möglichkeit, an der nächsten Wachstumsphase von FINEXITY zu partizipieren“, sagt Paul Huelsmann, CEO der FINEXITY Group und Managing Director Capital Markets.

Er ergänzt: „Das zusätzliche Kapital versetzt uns in die Lage, unsere Exchange-Lösungen zügiger umzusetzen und gezielt am Markt zu etablieren. Im Einklang mit unserer anorganischen Wachstumsstrategie planen wir zudem ausgewählte Akquisitionen. Gleichzeitig ermöglicht uns die Kapitalerhöhung den gezielten Ausbau unseres Capital-Markets-Angebots – mit einem erweiterten Instrumentenspektrum und einem verstärkten Fokus auf Fondsprodukte sowie den Ausbau unserer Vertriebsaktivitäten in der Schweiz und den Vereinigten Arabischen Emiraten.“

FINEXITY sieht sich damit bestens positioniert, um von der wachsenden globalen Nachfrage nach digitalen Anlageprodukten zu profitieren und neue Märkte zu erschließen.

Wichtiger Hinweis:

Diese Pressemitteilung sowie die darin enthaltenen Informationen stellen weder in der Bundesrepublik Deutschland noch einem anderen Land ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren der Finexity AG dar und sind nicht in diesem Sinne auszulegen, insbesondere dann nicht, wenn ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung verboten oder nicht genehmigt ist. Potenzielle Investoren werden aufgefordert, sich über derartige Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten. Die Gesellschaft führt ausschließlich ein Bezugsangebot an eine Zahl von weniger als 150 Aktionären durch sowie darüber hinaus eine Privatplatzierung an einen begrenzten ausgewählten Personenkreis.

Diese Bekanntmachung stellt kein öffentliches Angebot und keine Werbung für ein öffentliches Angebot zum Verkauf von Wertpapieren dar, insbesondere nicht im Sinne der Verordnung (EU) 2017/1129 (Prospektverordnung).

Über FINEXITY AG

FINEXITY ist im Bereich Digital Assets mit Standorten in Deutschland, Schweiz, Liechtenstein und den Vereinigten Arabischen Emiraten tätig. Über eine eigens entwickelte OTC-Handelsplatzinfrastruktur vernetzt FINEXITY über 50 Emittenten von tokenisierten Private-Market-Investments mit sechs Handelspartnern und über registrierten 14.000 Anlegern.

Der Handelsplatz ermöglicht Investitionen in eine breite Auswahl alternativer Anlageklassen – darunter Private Equity, Private Credit, Immobilien, Infrastruktur, erneuerbare Energien und Collectibles. Zu den angeschlossenen Handelspartnern

FINEXITY

zählen neben unabhängigen Anlagevermittlern und Vermögensverwaltern auch Sparkassen und Volksbanken.

Ergänzt wird die Plattform durch ein inhouse Capital Markets Team, das Emittenten sowohl bei der effizienten Strukturierung als auch bei der Platzierung gegenüber privaten und professionellen Anlegern unterstützt. Mit dieser Kombination aus Handelsplatzinfrastruktur und Kapitalmarktkompetenz bietet FINEXITY die vollständige Wertschöpfungskette tokenisierter Wertpapiertransaktionen – von der Strukturierung und Tokenisierung über die Platzierung bis hin zum OTC-Handel und zur Abwicklung.

Die Gruppe hat in den vergangenen Jahren über 25 Millionen Euro an Wachstumskapital von Business Angels, strategischen Investoren als auch Venture Capital eingesammelt.

Medienkontakte FINEXITY

FINEXITY

Robin Tillmann

E-Mail: presse@finexity.com

Mobile: +49 175 389 7878

Dettmar Communications & Consulting

Sascha Dettmar

E-Mail: sascha@dettmar.email

Mobile: +49 151 1007 0566